Bei den Neufassungen der Drucksachen 1048, 1049 und 1051/2013/DS (Beschlüsse zu Bauvorhaben bei städtischen Schulen) hat es Irritationen gegeben, weil erwartet wurde, dass diese auch dem Hauptausschuss noch einmal zur Kenntnisnahme vorgelegt werden.

Ratsherr Kühl informiert, dass die Notwendigkeit, die o. a. Neufassungen zur Kenntnisnahme in den Hauptausschuss zu geben, seitens der Verwaltung nicht gesehen wurde, da die Beratungsfolge unstrittig und eine Vorberatung durch den Hauptausschuss nicht vorgesehen war. Die Vorberatung in den betroffenen Fachausschüssen sei jedoch gewährleistet. Die drei Neufassungen wurden zudem allen Ratsmitgliedern am 01.11.2017 per E-Mail übermittelt. Ratsfrau Einfeldt teilt mit, eine Vorberatung im Schul-, Kultur- und Sportausschuss sei ihrer Auffassung nach nicht erforderlich.

Zur Ratsversammlung wird ein Änderungsantrag angekündigt. In einem der drei Fälle soll ungeachtet eventueller Verzögerungen die Errichtung in Modulbauweise geprüft werden.

Die Sitzung des Hauptausschusses zu den Weisungsbeschlüssen für die Jahresabschlüsse der städtischen Gesellschaften ist für den 19.06.2018 anberaumt. Die Tagesordnung soll sich ausschließlich auf diese Themen beschränken. Die nächste "reguläre" Sitzung des Hauptausschusses soll bereits in der dann folgenden Woche am 26.06.2018 stattfinden.

Der Hauptausschuss stimmt dieser Terminplanung einstimmig zu.